



<https://biz.li/38sa>

UNTERZEICHNUNG EINER FREUNDSCHAFTSERKLÄRUNG MIT DEM LU'AN PEOPLE'S HOSPITAL

Veröffentlicht am 02.11.2017 um 18:25 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Im Rahmen der Delegationsreise der Region Hannover nach Lu'an in China haben die Vertreterinnen und Vertreter des KRH Klinikum Siloah am 30. Oktober eine Freundschaftserklärung mit dem Lu'an People's Hospital unterzeichnet und damit den Grundstein für einen partnerschaftlichen Austausch auf medizinischer Ebene gelegt. "Wir begrüßen es sehr, dass die Kooperation mit unserem chinesischen Partner auch im Bereich des Krankenhauswesens und der Medizin gemeinsame Fortschritte macht", so Regionspräsident Hauke Jagau, der zugleich Aufsichtsratsvorsitzender des KRH Klinikum Region Hannover ist. Im Zuge ihrer Reise besuchten die Mitglieder der medizinischen Delegation das People's Hospital von Lu'an, das mit rund einer Million



ambulanten und etwa 70.000 stationären Patienten pro Jahr das größte Krankenhaus der Stadt und des Stadtbezirkes ist. "Wir können uns gut vorstellen, den Austausch mit den chinesischen Kolleginnen und Kollegen in spezialisierten Fachrichtungen zu pflegen", sagt Prof. Dr. Thomas Moesta, Ärztlicher Direktor des KRH Klinikum Siloah. In den wichtigsten Fachdisziplinen des KRH Klinikum Siloah, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Pneumologie, Kardiologie und Gastroenterologie, fanden zwischen den angereisten Medizinern und den entsprechenden Abteilungen intensive fachliche Diskussionen statt. Unter anderem besichtigte die Delegationsgruppe die Räumlichkeiten der jeweiligen Fachabteilungen. Seitens der chinesischen Ärzte wurden Eingriffe und Operationen durchgeführt, um den Stand der apparativen und fachlichen Möglichkeiten zu demonstrieren. "Es haben sich eine Reihe von guten Anknüpfungspunkten, nicht nur für einen Austausch auf fachlicher Ebene, sondern auch für eine mögliche Kooperation im Sinne eines gegenseitigen Hospitationsprogramms und der Weiterbildung in allen beteiligten Disziplinen ergeben", so Moesta. Diese Hospitation wurde in einer gemeinsamen Erklärung als Ziel formuliert und feierlich unterzeichnet. "Darüber hinaus gab es einen intensiven Austausch auf administrativer Seite und im Bereich der Bildungsstrukturen der Krankenpflege", berichtet Franziska Mecke-Bilz, Geschäftsführende Direktorin des KRH Klinikum Siloah. Eine Fortsetzung eines engen Dialogs ist auch hier erklärtes Ziel.